



Vermögens- barometer 2018

Pressekonferenz am 24.10.2018
zum Weltspartag



Wichtigste Erkenntnisse

Vermögensbarometer
2018

1. Finanzielle Zufriedenheit der Deutschen so hoch wie nie: 63 Prozent von ihnen sind zufrieden oder sogar sehr zufrieden.
2. Trotz der aktuellen Krisen in Geld- und Weltpolitik bleibt die Sparkultur der Deutschen robust. Vier von Fünf Deutschen legen regelmäßig Geld für ihre Altersvorsorge zur Seite oder planen, für ihren Ruhestand vorzusorgen.
3. Frauen bevorzugen stabile, weniger renditestarke Geldanlagen und legen ihr Geld weitaus weniger in Aktien und Investmentfonds an als Männer.



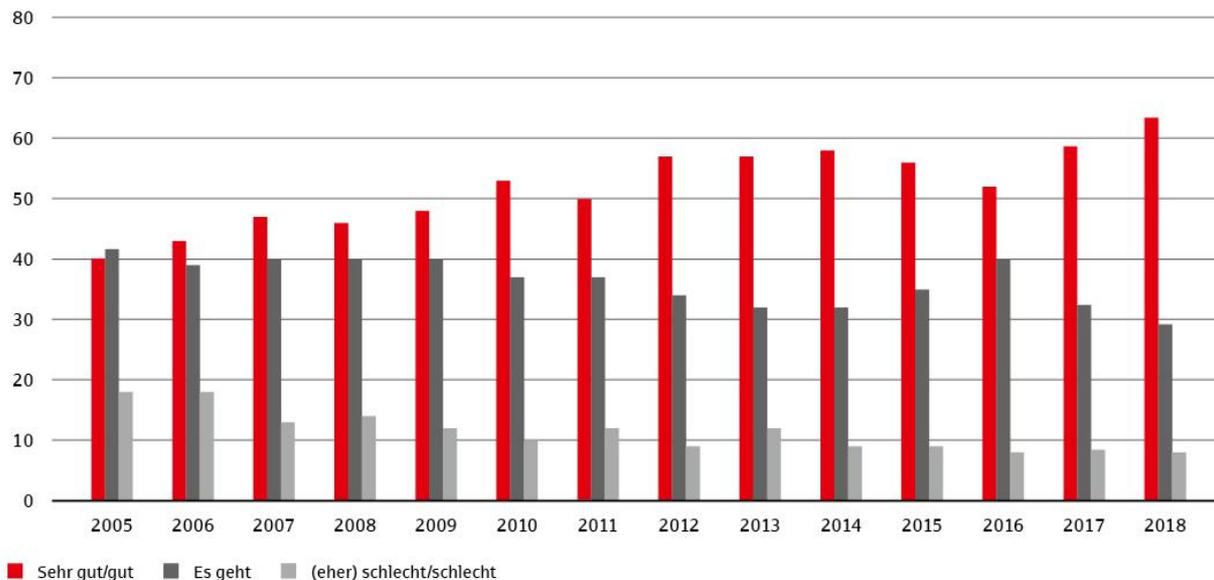
Finanzielle Zufriedenheit auf höchstem Niveau seit 2005

Frage: Wie beurteilen Sie
Ihre eigene gegenwärtige
finanzielle Situation?

Angaben in % der Befragten

Wie beurteilen Sie Ihre eigene gegenwärtige finanzielle Situation?

Angaben in % der Befragten



Basis: 2.738 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value
im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2018

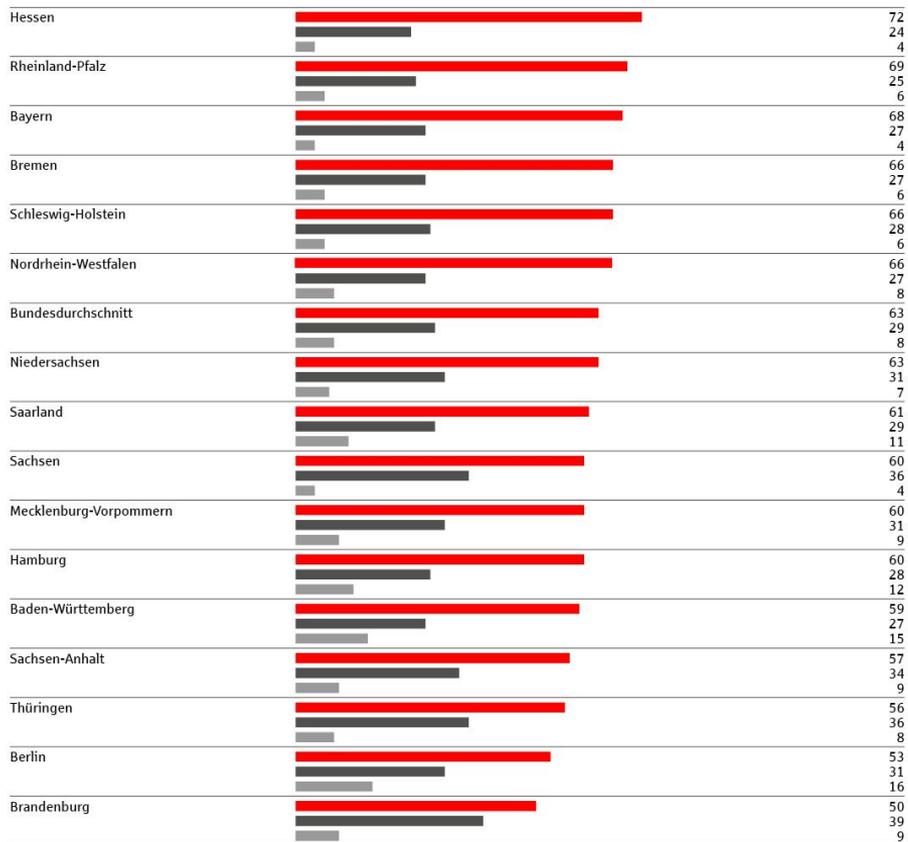
Finanzielle Zufriedenheit im Bundesländer- vergleich

Frage: Wie beurteilen Sie
Ihre eigene gegenwärtige
finanzielle Situation?

Angaben in % der Befragten

Frage: Wie beurteilen Sie Ihre eigene gegenwärtige finanzielle Situation?

Angaben in % der Befragten

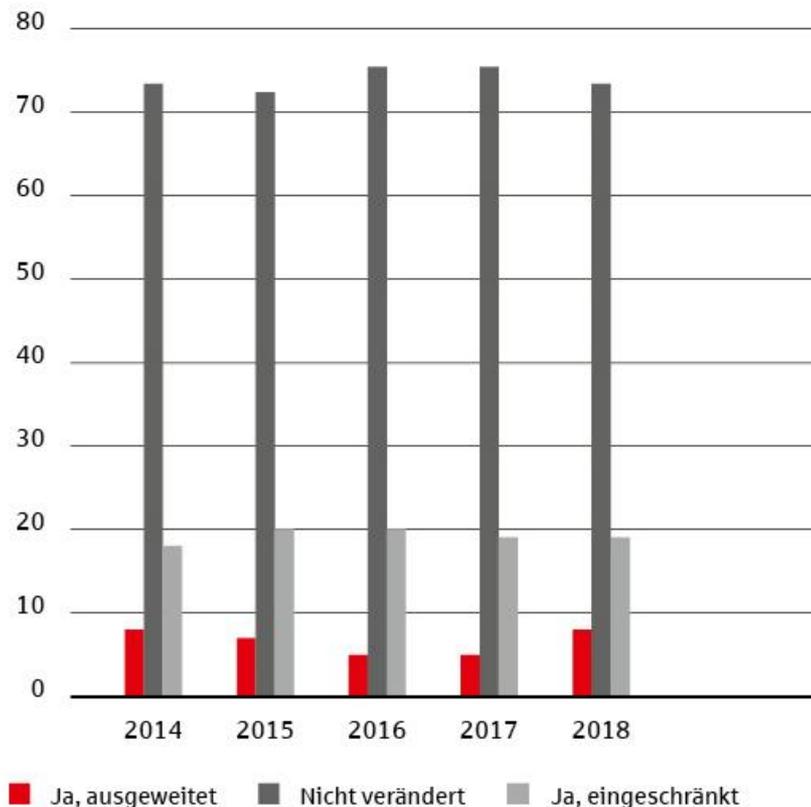


■ Sehr gut/gut ■ Es geht ■ Eher schlecht/schlecht ■ Keine Angabe: nicht dargestellt

Deutsche neigen nicht zum übermäßigen Geldausgeben

Frage: Haben Sie ihr Konsumverhalten im Laufe der letzten 12 Monate verändert?

Angaben in % der Befragten

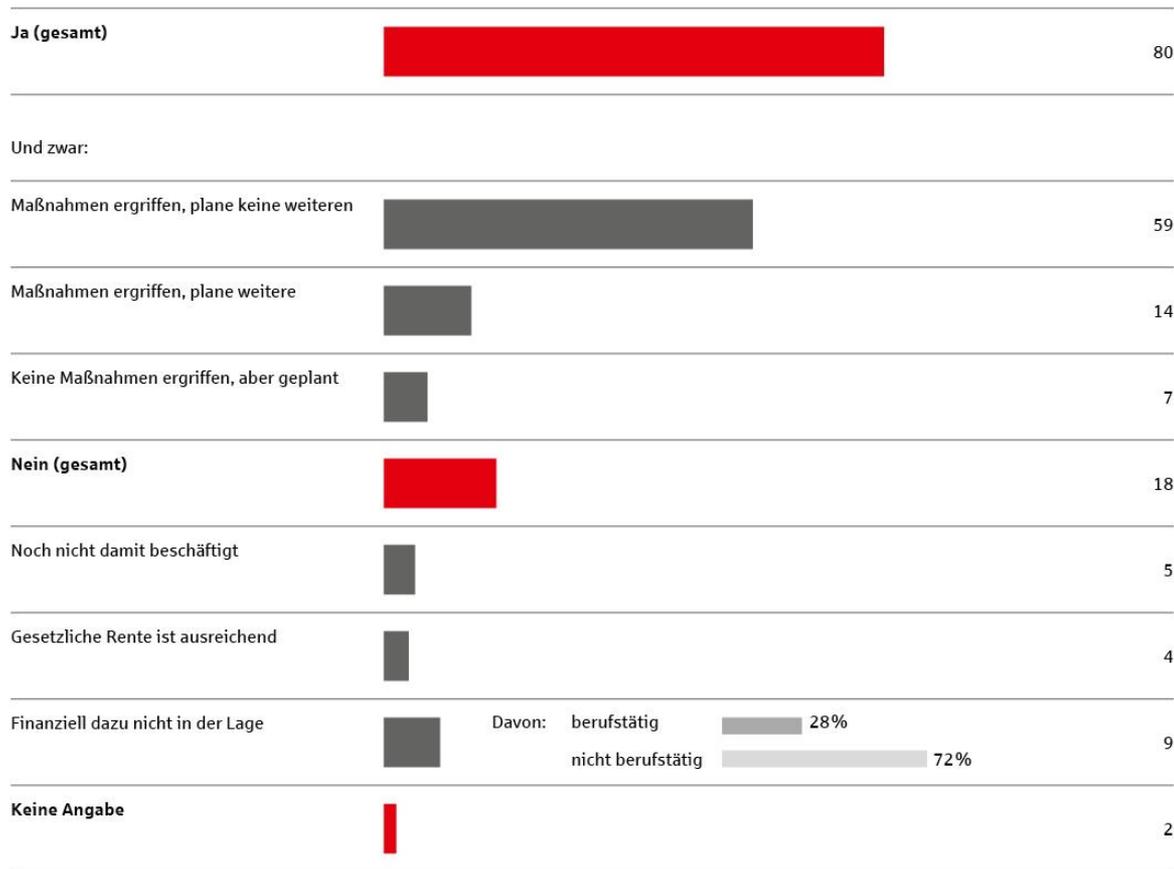


Basis: 2.738 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2018

Finanzielle Zukunfts- sicherung und Sparmotivation der Deutschen

Frage: Haben Sie schon
Maßnahmen zur
Absicherung Ihrer
finanziellen Zukunft
ergriffen oder planen Sie,
das noch zu tun?

Angaben in % der Befragten

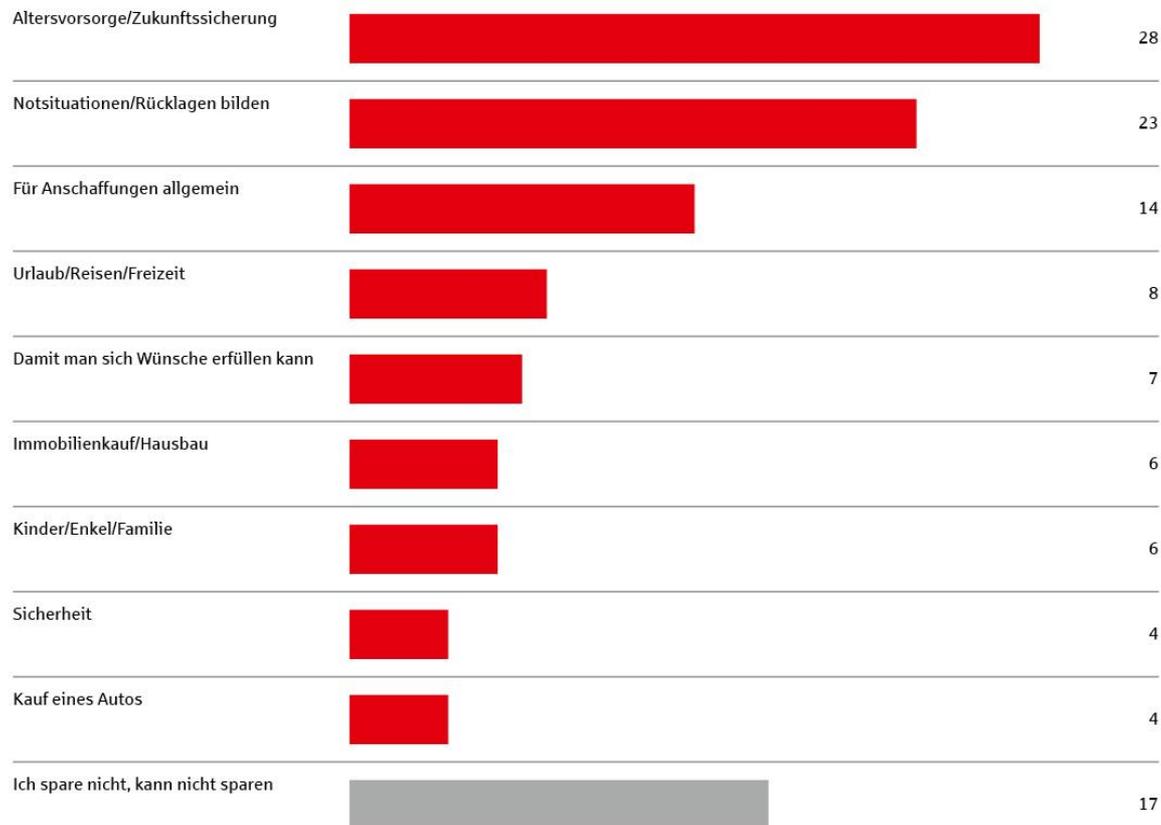


Basis: 2.738 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value
im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2018

Finanzielle Zukunfts- sicherung und Sparmotivation der Deutschen

Frage: Warum sparen Sie?

Angaben in % der Befragten

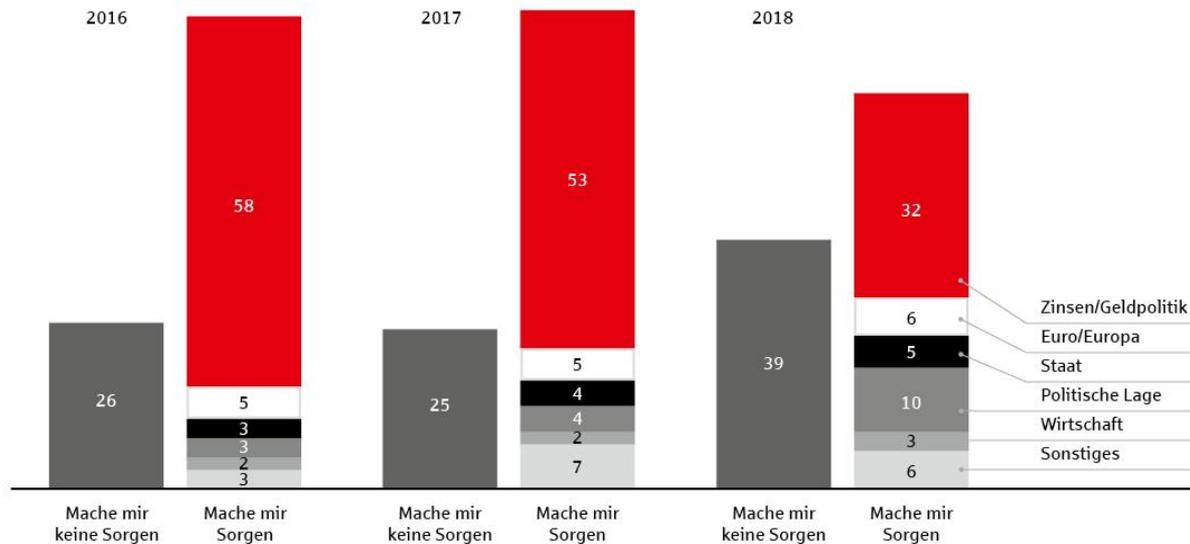


Basis: 2.738 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value
im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2018

Sparkultur der Deutschen trotz fast allen welt- und geldpolitischen Krisen

Frage: Welche aktuelle Entwicklung bereitet Ihnen bei der Ersparnisbildung die größte Sorge?

Angaben in % der Befragten

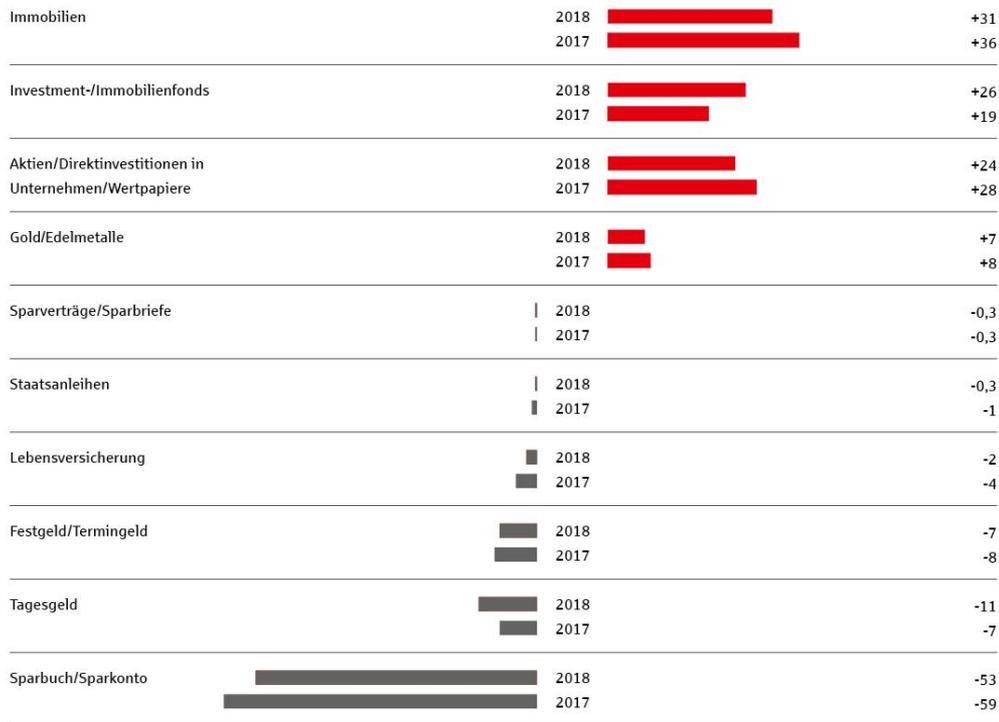


Basis: 2.738 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2018

Immobilienwerb steht auf Platz Eins bei der Geldanlage

Frage: Welche
Geldanlageformen halten Sie
in einer Niedrigzinsphase als
Geldanlage für besonders
gut/weniger gut geeignet?

Angaben in % der Befragten



■ Weniger geeignet ■ Besser geeignet

Basis: 2.738 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value
im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2018

24.10.2018

Vermögensbarometer 2018

Fokus Frauen: Die Ergebnisse im Einzelnen

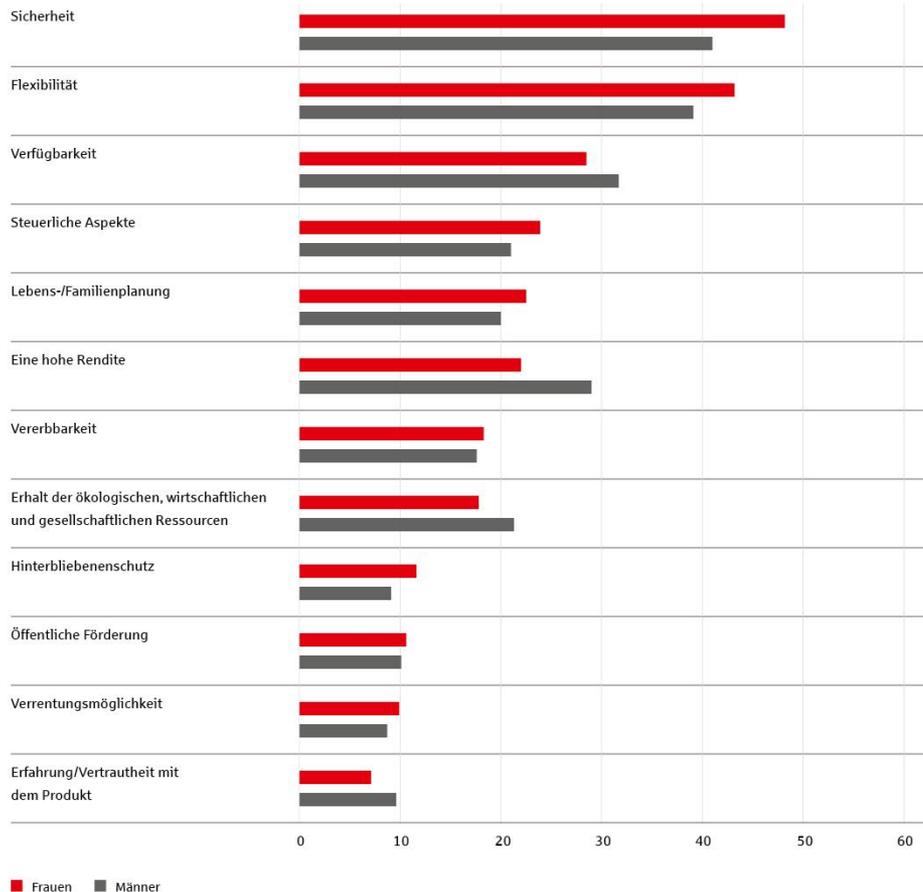


- 62 Prozent der Frauen sind zufrieden mit ihrer finanziellen Situation und liegen damit nur drei Prozentpunkte unter dem Umfragewert der Männer.
- 81 Prozent der Frauen und 79 Prozent der Männer planen Maßnahmen zur Altersvorsorge oder haben diese bereits ergriffen.
- Frauen legen bei der Geldanlage mehr Wert auf Sicherheit und Flexibilität.

Frauen legen bei der Geldanlage mehr Wert auf Sicherheit

Frage: Welche drei Faktoren sind Ihnen bei der Geldanlage wichtig?

Angaben in % der Befragten

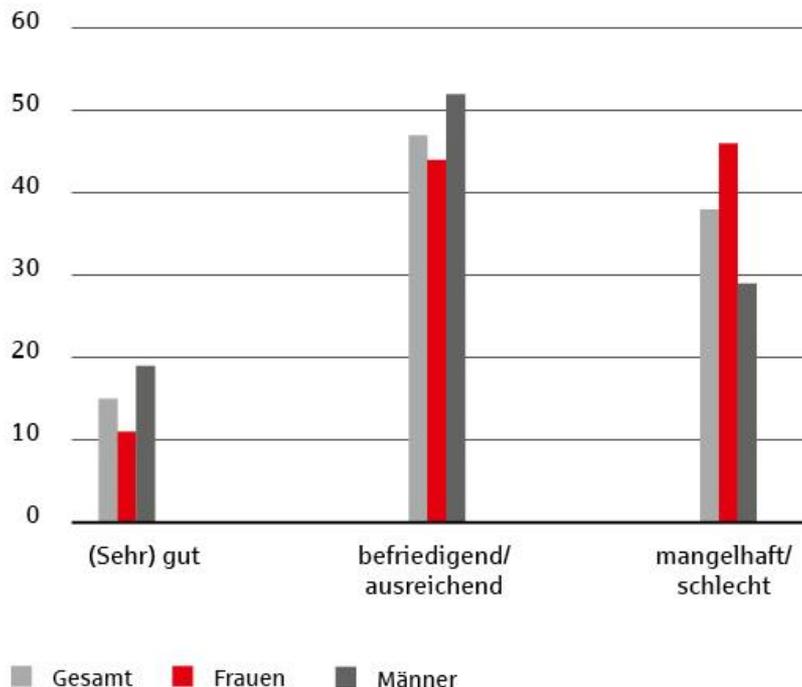


Basis: 2.738 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2018

Wertpapierwissen bei Frauen und Männern ungleich

Frage: Wie schätzen Sie Ihren
Kenntnisstand speziell bei
Wertpapieren ein?

Angaben in % der Befragten



Basis: 2.738 Befragte bundesweit | Quelle: Kantar Added Value
im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2018

Politischer Handlungsbedarf

1. Positive Haushaltseffekte sollten zum Beispiel über Investitionen an die Bürger weitergereicht werden.
2. Nachhaltiges Wachstum generieren durch Schuldenabbau, Entlastungen für die Bürger und Investitionen in die Wirtschaftsstruktur.
3. Preisniveaustabilität und nachhaltiger Abbau der öffentlichen Verschuldung sollten weiter verfolgt werden.

Vielen Dank.

**Deutscher Sparkassen- und
Giroverband e. V.**

Charlottenstraße 47
10117 Berlin

+49 30 20 22 55 115

+49 30 20 22 55 119

presse@dsgv.de



Finanzgruppe

Deutscher Sparkassen- und Giroverband